

Drogendeal in Kassel: 644 Kokainplomben bei Verfolgung entdeckt!

Beamte nahmen einen 30-jährigen mutmaßlichen Drogenhändler in Kassel fest und fanden 644 Kokainplomben im Wert von 25.000 Euro.



Kassel, Deutschland - Ein mutmaßlicher Drogenhändler wurde am Dienstagmorgen in Kassel festgenommen, nachdem er auf der Flucht vor der Polizei eine Tüte mit 644 Kokain-Plomben im

Wert von etwa 25.000 Euro weggeworfen hatte. Der 30-jährige, bereits bekannt für Drogenhandel, wurde von Zivilfahndern in der Wolfhager Straße entdeckt. Als die uniformierte Streife eintraf, ergriff er die Flucht, konnte aber schnell eingeholt werden.

Bei der Durchsuchung seines Fluchtweges fanden die Beamten die weggeworfene Tüte. Zusätzlich wurden bei ihm rund 400 Euro mutmaßliches Drogengeld und zwei Handys sichergestellt. Weitere Durchsuchungen seiner Wohnung und einer Bunkerwohnung in Kassel ergaben zusätzliches Kokain, Drogengeld, zwei große Pfefferspraydosen sowie Drogenutensilien. Der algerische Staatsangehörige muss sich nun wegen illegalen Drogenhandels verantworten und wird einem Haftrichter vorgeführt, der über eine mögliche Untersuchungshaft entscheiden wird.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ort	Kassel, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	25000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de